

Angriff auf Salvagiti ??

Beitrag von „MN-News“ vom 22. April 2018, 03:48

Zitat von MN-Nachrichten

Amida, 22.04.2018

Dreibürgen hat von Ostland ausgehend eine *Kernwaffe im Sudanik *getestet*.

Bewusst und rücksichtslos wurde der Sudanik gewählt, fern der eigenen Kolonien. Das Medianische Imperium fand das *gut* beziehungsweise begrüßte das, wie uns zu Ohren kam. Durch die Winde und Meeresströmungen sind Nericas Ländchen wie Mathildian Islands ua. sowie Medea, Verland, Tir, das Commonwealth of Caledonia, das Imperium Ladinorum, die chinopischen Storcheninseln möglicherweise betroffen.

Die Meeresfrüchte dieser Staaten dürften lange Zeit strahlen. Auch war zur Zeit des Testes reger Schiffsverkehr, sodass es zu Spätfolgen der Strahlung kommen kann. Staaten der Nordhalbkugel protestierten bereits, während andere sich taub stellten.

Es ist ein Manko, dass es keine globale Organisation gibt, die einschreitet, dass es keine Gemeinschaft gibt, die Regeln bezüglich Atomarer, Biologischer, Chemischer Waffen festlegt. Dass es keine Völkergemeinschaft gibt, die bei solchen Vorgängen mit einer Stimme spricht. In der heutigen Zeit sind solche Tests inhuman und nicht akzeptierbar. Schließlich können Wissenschaftler heute am Computer sehr genaue Simulationszenarien laufen lassen.

Quelle: <https://www.mn-nachrichten.de/?p=8013>